



Gefängnisseelsorge Innsbruck

Dr. Andreas Liebl MA
Justizanstalt Innsbruck
Völserstraße 63
6020 Innsbruck
Tel.: 0676/8730 4150

*„Denn ... ich war im Gefängnis,
und ihr seid zu mir gekommen.“
Mt 25,36*

Innsbruck, Oktober 2020

Weihnachtsaktion für die Gefangenen der Justizanstalt

Liebe Pfarrer, liebe Lehrer und Lehrerinnen, liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!

Auch die Weihnachtsaktion steht heuer unter dem Vorzeichen Covid - 19! Das Ministerium hat die Ausgänge bis zum Ende des Jahres gestrichen. Dies bedeutet, dass Häftlinge, die wegen guter Führung zumindest die Feiertage bei ihren Familien verbringen konnten, leider heuer auch in der Anstalt sein werden. Ein Weihnachtspaktl würde hier eine große Freude bereiten. Ich bitte Sie und Euch daher wieder um Unterstützung!

Gemeinsam mit den Beamten der Justizanstalt und dem Sozialen Dienst organisieren wir ein Hoffnungszeichen mit der **Weihnachtspaktlaktion**. Wir möchten auch dieses Jahr wieder allen ca. 500 Gefangenen, soweit möglich, **ein Paktl zu Weihnachten schenken**. Wir besuchen die Gefangenen in den Hafträumen, wünschen ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und möchten ihnen dann ein Paket überreichen als Zeichen für das Weihnachtsfest.

Ungefähr 25% der Inhaftierten sind Untersuchungshäftlinge. In Innsbruck kann eine Strafhäft bis zu 5 Jahren verbüßt werden. Die Verurteilten haben zum Teil schwere Straftaten begangen, einige wirklich schwerste Delikte.

In den zahlreichen Kontakten der Seelsorger geht es um Probleme und Freuden, oft um Vereinsamung; sehr hilfsbedürftig sind wohl die Untersuchungshäftlinge und Insassen mit langen Strafzeiten; einige haben überhaupt keine verwandtschaftlichen oder freundschaftlichen Kontakte mehr zur Außenwelt.

Die Themen in den Gesprächen: Gott, Erlösung, Verbrechen, Sünde, Schuld, Vergebung, Versöhnung, Beichte u.a.m. Jeden Montag gibt es einen Gottesdienst um 13.30 Uhr.

Die Gefängnisseelsorger sind:

P. Christian Marte SJ – römisch-katholisch

Pfarrer Klaus Niederwimmer – evangelisch

Pfarrer Aleksandar Stolic – serbisch-orthodox

Pfarrer Mircea Ioan Oniga – rumänisch-orthodox

Brigitte Raffener - freikirchlich

Andreas Liebl Koordinator - römisch-katholisch

Die Pakete müssen offen (!) verpackt werden (am besten in Schuhschachteln). Die Produkte bitte im Original verschlossen lassen.

Inhalt:

- **Löskafee, Duschgel, Schokolade, Zigaretten/Zigarettentabak,**
- **Bitte keine Geschenke, die Alkohol enthalten, keine verderblichen Waren, keine entflammbaren Spraydosen, keine Bücher, keine Briefe, keine Kaugummis.**

Kurz: keine anderen Sachen als hier erwähnt!

Da heuer Weihnachten auf einen Dienstag fällt, müssen wir schon früher tätig werden. Das Zusammenstellen der Pakete und die Sicherheitsüberprüfung brauchen ihre Zeit. Deshalb sollten die Weihnachtspaktn **bis spätestens 8. Dezember** an der Pforte des Stiftes Wilten oder im Jesuitenkolleg **abgegeben** werden, wenn möglich früher.

Wir sind auch sehr froh, wenn Geld auf unser Konto überwiesen wird, dann können wir Fehlendes zukaufen und wenn etwas überbleibt, könnten wir auch unterm Jahr mittellosen Häftlingen ein bisschen Taschengeld zukommen lassen.

Unsere Bankverbindung lautet:

BIC: RZTIAT22

IBAN: AT84 3600 0000 0070 5392

Bitte **unbedingt Verwendungszweck** angeben: Diözese Innsbruck – **Gefängnisseelsorge**

Bitte helfen Sie uns, damit möglichst alle Gefangenen ein Weihnachtspaket bekommen.

"Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen" (Hebr 13,3)

In großer Dankbarkeit für alles, was ihr für die Strafgefangene, für deren Angehörige (!) und auch für die Straftlassenen getan habt und tut. Mit der großen Bitte um Eure Unterstützung!

Vergelt's Gott und herzlichen Gruß

Ihr Andreas Liebl

Öffnungszeiten Pforte Stift Wilten

Montag - Freitag: 8:00 -12:00 und 14:00 -18:00 Uhr

Samstag: 8:00 -12:00 Uhr (Sonn- und Feiertag geschlossen)

Öffnungszeiten Pforte Jesuitenkolleg- Sillgasse6 6020 Innsbruck

Montag bis Freitag, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr